

Tag der offenen Tür Deponie Untitz

Eine nicht zu unterschätzende Verantwortung hat der AWW Ostthüringen für die Entsorgung von Abfällen zur Beseitigung.

Der AWW ist daher bestrebt, Entsorgungsanlagen, insbesondere für nicht verwertbare mineralische Massenabfälle (Bodenaushub, Baggertgut, Straßenaufbruch, Bauschutt) auch langfristig vorzuhalten. Die derzeit betriebenen Deponien Untitz und Krölpa-Chursdorf werden bei gleichbleibenden Anlieferungsmengen bereits in circa 10 Jahren verfüllt sein.

Wie der derzeitige Stand auf dem Gelände der Deponie Untitz ist, konnten interessierte Bürger am 13.08.2024 erkunden. Von 16.00 bis 18.00 Uhr bestand die Möglichkeit, an einem geführten Rundgang über das Deponiegelände teilzunehmen.



Dabei konnte ein Blick auf den Baufortschritt der Deponie geworfen werden. Regelmäßige Teilnehmer dieser

öffentlichen Rundgänge staunten nicht schlecht, wie sich das Bild vor Ort geändert und die Deponie gewandelt hat.

Die Besucher erfuhren auch, dass eine Erweiterung der Deponie Untitz in westliche Richtung geplant ist, um weiterhin der Entsorgungsaufgabe gerecht zu werden (im rechten Foto orange markierter Bereich). Die hierfür erforderlichen Ver-

fahren sind bereits eingeleitet und Voruntersuchungen zur Umweltverträglichkeit des Vorhabens erfolgen derzeit. So werden u.a. die standortprägenden faunistischen Artengruppen und Biotope kartiert,



Fotos (2): AWW

um arten- und naturschutzrechtliche Belange im Genehmigungsverfahren hinreichend zu würdigen. Für die Kartierung sind mehrere Standort-Begehungen bei Tag und Nacht nötig, um die Lebensräume von Brutvögeln, Fledermäusen, Amphibien und Reptilien aufzuzeigen.

Für Lebensraumeingriffe werden jeweils Ausgleichsmaßnahmen vorgesehen, Ziel ist eine mindestens gleichwertige Wiederherstellung der Lebensraumfunktionen

nach der Verfüllung, Abdichtung und Reaktivierung der Deponie. Untersucht wird weiterhin, welche dauerhaften Dichtmaßnahmen erforderlich werden (Grundwasserschutz!), inwiefern Ge-

räusch- und Staubemissionen im Rahmen des Deponiebetriebs auftreten und minimiert werden können, welche Auswirkungen auf die Verkehrsbelastung der Anliegerstraßen entstehen u.v.m. Die Ergebnisse aller Untersuchungen werden ebenso wie die Stellungnahmen aller Träger öffentlicher Belange im Rahmen eines öffentlichen Termins gegen Ende des Genehmigungsverfahrens vorgestellt.

Fazit: Das Kommen hat sich gelohnt!

„Digitaler Dienstag“ - wir laden Sie in die Stadt- und Regionalbibliothek Gera ein

Am 17.09.2024 von 10.00 - 11.30 Uhr wird die Abfall App des AWW Ostthüringen beim „Digitalen Dienstag“ vorgestellt. Die App kann vor Ort installiert werden und die vielfältigen Funktionen (wie z.B. Abruf der Entsorgungstermine, Markt Verschenken & Verkäufen, Meldung „wilder Ablagerungen“, AWW-Kundenkarte) werden erläutert. Ihre Fragen beantworten wir gern.

Leerungstage

Abfrage in der Abfall App, auf der Homepage unter www.awv-ot.de oder telefonisch.



Recyclinghöfe in Gera und Berga-Wünschendorf (Untitz)

Hainstraße 17
Mo.-Fr.: 9 - 17 Uhr
Sa.: 9 - 14 Uhr

Berta-Schäfer-Straße
Di.-Do.: 9 - 17 Uhr
Sa.: 9 - 12 Uhr

Auenstraße 55
Mo.-Fr.: 9 - 17 Uhr
Sa.: 9 - 12 Uhr

Berliner Straße
Mo., Do. u. Fr.: 9 - 17 Uhr
Mi.: 12 - 17 Uhr

Untitz
Mo.-Fr.: 6 - 18 Uhr
Sa.: 8 - 12 Uhr

Alle weiteren Recyclinghöfe im Landkreis Greiz finden Sie unter www.awv-ot.de oder in der Abfall App.

Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen

Ebelingstraße 10, 07545 Gera
Tel.: 0365 83321-11 · Fax: 0365 83321-18 · E-Mail: info@awv-ot.de

Geschäftsstelle Gera
Di.: 9 - 12 u. 13 - 18 Uhr
Do.: 9 - 12 u. 13 - 17 Uhr

Service-Telefon: 0365 83321-50
Mo. - Do.: 8 - 12 u. 13 - 17 Uhr
Fr.: 8 - 12 Uhr

Impressum

Herausgeber:
AWV Ostthüringen
Ebelingstraße 10, 07545 Gera
E-Mail: pr@awv-ot.de
Verantwortlich:
Knut Fritzsche